

Geschäftsbericht = Rapport d'activité = Resoconto amministrativo 2007

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch Archäologie Schweiz = Annuaire d'Archéologie Suisse =
Annuario d'Archeologia Svizzera = Annual review of Swiss
Archaeology**

Band (Jahr): **91 (2008)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GESCHÄFTSBERICHT - RAPPORT D'ACTIVITÉ - RESOCONTO AMMINISTRATIVO 2007

1. Mitglieder der Gesellschaft

Ende 2007 zählte die AS 1984 Mitglieder (Einzelmitglieder: 1510, Kollektivmitglieder: 150, Studentenmitglieder: 229, Mitglieder auf Lebenszeit: 95, davon 5 Ehrenmitglieder), also 13 mehr als Ende 2006, sowie 434 Abonnenten von «archäologie schweiz» (plus 1 gegenüber Ende 2006).

Ehrenmitglieder der «Archäologie Schweiz»:

Hans-Georg Bandi, Bern (1982)

Jürg Ewald, Arboldswil (1982)

Emmy Coninx-Wettstein, Zollikon (1986)

Elisabeth Ettlinger, Zürich (1988)

Felix Endtner, Wabern (1996)

Durch Tod hat die SGUF folgende Mitglieder verloren:

Gianni De Bernardi, Iseo; Edith Fleisch, Mammern; Charles-Eduard Hausammann, Lausanne; Johannes Locher, Niedererlinzbach; Nereide Meier, Neftenbach; Mechthild Michels, Riegel a.K. (D); André Rapin, Lausanne; Hugo Schär, Wabern; Paul Schenker, Solothurn; Johann Tanner, Münchenstein; Dora Trabaud, Lausanne; Alfred Ullmann, Appenzell; Ernst Weber, Wohlen; Valentin Wenner, La Tour-de-Peilz; Christoph Zinsstag, Mollens.

2. Charakterisierung des Berichtsjahres

Herausragendes Ereignis war das 100-Jahre-Jubiläum der Gesellschaft. Um es würdig zu begehen, wurden drei Projekte geplant und umgesetzt: eine Veranstaltung für ein grosses Publikum (s. dazu Pt. 9, Veranstaltungen), ein Führer mit 100 der schönsten archäologischen Objekte der Schweiz und eine Spezialnummer der Zeitschrift *as*. mit dem Thema «Archäologie in der Schweiz heute und morgen».

Kurz vor Ende des Berichtsjahrs bestimmte zudem der Vorstand die Mitglieder der «Kommission Archäologie und Raumplanung». Die konstituierende Sitzung fand im neuen Jahr, also 2008 statt. Eine wichtige Veränderung betraf die Redaktion *as*: France Terrier trat als französischsprachige Redaktorin per Ende 2007 zurück. Sie hatte über fünf Jahre lang wesentlichen Anteil am Gelingen einer qualitativ hoch stehenden und attraktiven Zeitschrift - die *Lers*-schaft weiss ihr Dank dafür.

3. Generalversammlung

Die 100. Generalversammlung fand am 9.6.2007 in Fribourg statt. Sie stand ganz im Zeichen der 100-Jahre-Feierlichkeiten der Gesellschaft.

Geschäftsbericht, Rechnung und Budget wurden einstimmig genehmigt, der Vorstand unter Verdankung der Arbeit entlastet. In einem kurzen Ausblick stellte der Präsident anstehende Aufgaben und Projekte vor: Koordination mit archäologischen Fachgruppen, Qualitätssicherung als von der SAGW lanciertes Thema, Statutenrevision der AS.

Im Rahmen des Festaktes betonte die Freiburger Regierungspräsidentin Isabelle Chassot, das Verdienst von Archäologie und Geschichte sei es, Sinnfragen zu beantworten. Jean-Frédéric Jauslin, der Direktor des Bundesamtes für Kultur, meinte, die Interpreta-

tion archäologischer Funde erfordere sowohl Wissenschaftlichkeit wie Weisheit. Balz Engler, der Vizepräsident der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften, gestand der Festgemeinde, unter der die Kantonsarchäologen fast vollständig versammelt waren, dass er die Archäologen stets beneide, weil sie ihren Forschungsgegenstand draussen bearbeiten müssen/dürfen. AS-Präsident Hansjörg Brem schliesslich warf einen Blick in die Zukunft und versprach, Archäologie noch besser bekannt zu machen.

4. Der Vorstand

Präsident: Hansjörg Brem, Winterthur; Vizepräsidentin: Carmen Buchiller, La Tour-de-Trême; Kassier: Werner H. Graf, Therwil; Simonetta Biaggio-Simona, Giubiasco; Cynthia Dunning, Biel; Robert Fellner, Porrentruy; Catherine May Castella, St-Légier; Peter Raimann, Zug; Peter-Andrew Schwarz, Basel (Delegierter bei der Basel).

Neben den intensiven Arbeiten an den Jubiläumsprojekten und den gewohnten Geschäften standen weitere wichtige Themen an: Wahl der Mitglieder der «Kommission Archäologie und Raumplanung», Wahl der neuen französischsprachigen Redaktorin Chantal Martin Pruvot, erste Vorarbeiten im Themenbereich «Open Access».

5. Kommissionen

a) Wissenschaftliche Kommission (WK)

Präsidentin: Simonetta Biaggio-Simona, Giubiasco; Hansjörg Brem, Winterthur (Präsident AS); Heidi Amrein, Zürich; Philippe Curdy, Sion; Denise Leesch, Neuchâtel (bis 24.3.2007); Urs Leuzinger, Winterthur; Reto Marti, Oberbipp; Mathias Seifert, Chur (bis 19.3.2007); Vincent Serneels, Fribourg; Lucia Wick, Frenkendorf.

Die WK ging - neben eingereichten Manuskripten - namentlich zukunftsgerichtete Themen an, so die Positionierung des Jahrbuchs, Qualitätssicherung bei Publikationen, das Projekt eines Mittelalterarchäologie-Bandes in der Fortsetzung der Serie SPM I-VI sowie «Open Access».

b) Nationalstrassenkommission (NSK)

Präsident: Denis Weidmann, Lausanne; Vizepräsidentin: Cynthia Dunning, Bern; Bundesamt für Strassen: Luzia Seiler; Beisitzer: Vertreterinnen und Vertreter der vom Autobahnbau betroffenen Kantone.

Zusätzlich zu den gewohnten Geschäften befasste sich die Kommission mit den Themen «Autobahnarchäologie unter dem Regime des Neuen Finanzausgleichs (NFA)», mit dem Stand der Implementierung des neuen Autobahnarchäologiereglements sowie mit dem Verhältnis zur neu gegründeten AS-Kommission «Archäologie und Raumplanung», insbesondere mit der Arbeitsteilung und den Kompetenzabgrenzungen.

6. Zentralsekretariat

Zentralsekretär: Urs Niffeler; Sekretariat/Bibliothek: Marie-Claire Crelier; Buchhaltung/Versand: Verena Jakubowitsch; weitere Mitarbeiter/innen: Claire Hauser Pult, France Terrier (Redaktion as.), Dieter Holstein (Redaktion RAS), Marianne Grauwiler, Tessa Nerini, Verena Schaltenbrand Obrecht.

7. Bibliothek

Die Bestände der Bibliothek vermehrten sich durch Kauf, Tausch und vereinzelt Geschenke um 826 Einheiten. Dank der Verbindungen zu in- und ausländischen Partnern steht die AS mit rund 250 Institutionen im Publikationentausch.

8. Publikationen

2007 sind folgende Publikationen der AS erschienen:

- Jahrbuch AS 90, 2007.
- Archäologie der Schweiz 30, 2007, Hefte 1-4.
- Résumés zur Archäologie der Schweiz (RAS), Paläolithikum - Latènezeit, 22. Jahrgang, Berichtsjahr 2005.
- Résumés zur Archäologie der Schweiz (RAS), Paläolithikum - Latènezeit, 23. Jahrgang, Berichtsjahr 2006.
- Antiqua 41, Brigitte Röder, Renata Huber, Archäologie in Steinhausen «Sennweid» (Kanton ZG). Ergebnisse der Untersuchungen von 1942-2000.
- Antiqua 42, Jakob Obrecht, Paul Gutzwiller, Die Loppburg - eine befestigte Höhensiedlung.
- 100% Archäologie Schweiz. 100 der schönsten archäologischen Objekte der Schweiz: ein Führer.
- 100% Archéologie Suisse. Les 100 plus beaux sites archéologiques de Suisse: un guide.
- 100% Archeologia Svizzera. 100 fra i più bei siti archeologici della Svizzera: una guida.

9. Veranstaltungen

Der Publikumsanlass im Rahmen des 100-Jahre-Jubiläums, das «arCHEofestival», fand am 9./10.6.2007 in Fribourg statt, als erster gesamtschweizerische Archäologieanlass dieser Art. Die unterschiedlichsten Institutionen und Einzelpersonen aus allen Landsteilen luden an über 30 Ständen die Besucherinnen und Besucher - Gross und Klein, Jung und Alt, Fachleute und Laien - dazu ein, zu sehen, zu fragen, anzufassen, zu riechen, zu schmecken, selber tätig zu werden. Das Festival wurde dadurch zu Markt- und Spielplatz, Lernort, Erlebnis- und Präsentationsarena.

Die beiden wichtigsten strategischen Ziele wurden erreicht: Zum einen Vernetzung unter den Fachleuten über Institutions-, Epochen- und Sprachgrenzen hinaus und zum anderen Publikumswirksamkeit. Wie die Zahl von über 4500 Besucher/innen - davon gegen zwei Drittel Kinder! - zeigt, wurde der Anlass von der Bevölkerung der Region gerne genutzt.

Finanziell und personell ging «Archäologie Schweiz» mit dem arCHEofestival an die Grenzen ihrer Möglichkeiten (punktuell vielleicht sogar darüber hinaus). Und sie hätte den Anlass unmöglich ohne die engagierte Hilfe zahlreicher Einzelpersonen, aber auch von Institutionen, durchführen können. Ihnen danken wir sehr.

2007 fand keine Auslandsexkursion statt.

10. Finanzielles

Im Berichtsjahr haben wiederum Institutionen, Firmen und Personen wesentlich dazu beigetragen, dass «Archäologie Schweiz» ihre Aufgaben im Jahr 2007 erfüllen konnte; wir danken ihnen im Namen der Gesellschaft aufrichtig. Es sind dies insbesondere: die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften, die Loterie romande, das Bundesamt für Kultur, dem Schweizerischen Landesmuseum, die Kantone Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Fribourg, Neuchâtel, Nidwalden, Solothurn, St. Gallen, Thurgau, Ticino, Vaud, Zug, Zürich, die Ville de Nyon, das Münzkabinett Winterthur, das Musée d'art et d'histoire de Genève, das Musée romain d'Avenches, das Museum Schwab in Biel, die Paul Schiller Stiftung, die Firma Archeodunum SA - und natürlich die zahlreichen Mitglieder unserer Gesellschaft, die sich mit ihrer Spende an der Realisierung des «arCHEofestival» beteiligt haben.

11. Personelles

Es ist uns ein Anliegen, auch den Mitgliedern von Vorstand und Wissenschaftlicher Kommission, die ihre Arbeit traditionsgemäss ehrenamtlich geleistet haben, sowie den Mitarbeiterinnen im Zentralsekretariat und in der Redaktion as. zu danken. 2007 war für sie alle wegen der Jubiläumsaktivitäten ein besonders intensives Jahr. Sie haben mit ihrem Elan und ihrer Hingabe grosses Verdienst daran, dass die geplanten Projekte erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Winterthur/Basel, den 13.3.2007

Der Präsident:
Hansjörg Brem

Der Zentralsekretär:
Urs Niffeler

Genehmigt vom Vorstand am 31.3.2007

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung	Rechnung	
	2006	2007
Aufwand	Fr.	Fr.
Jahrbuch	67'669.92	54'391.03
archäologie der schweiz (as.)	155'130.80	172'771.75
Antiqua	42'224.10	29'264.20
RAS	32'674.30	31'533.11
Manus SPM	--	--
Übrige Drucklegungen	--	--
Weitere Projekte	7'965.40	107'381.65
Jahresversammlung	12'862.75	7'974.10
Kongresskosten	12'700.00	
Jubiläumjahr 2007	26'645.00	
arCHEofestival		140'624.15
AZN	26'335.95	19'884.50
Personalaufwand	200'974.55	218'234.00
Zinsen/Spesen	1'573.88	3'290.20
Versicherungen	6'626.40	8'484.00
Beiträge an Gesellschaften	1'138.00	1'330.00
Bibliothek	8'917.02	9'995.06
Büro/Verwaltung	40'154.36	27'010.43
Werbung	2'123.00	2'969.20
Wertberichtigung	--	--
Total	645'715.43	835'137.38
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	175'344.50	177'870.79
Kantonsbeiträge	45'600.00	45'600.00
Beiträge der SAGW	102'303.90	128'300.00
Beiträge ProPatria	--	--
AS-Abonnemente	19'290.40	20'322.44
Spenden	5'614.58	3'945.95
AZN	26'335.95	19'884.50
Publikationsertrag	77'606.50	85'979.07
Subventionen Drucklegung	82'880.00	125'350.00
Kapitalertrag	4'544.85	20'654.80
Kongressbeitrag	9'900.00	
Jahresversammlung	6'820.00	2'565.00
arCHEofestival, Einnahmen		11'430.40
Weitere Erträge	87'960.19	68'937.40
Auflösung Rückstellungen		123'281.75
Verlust	1'514.56	1'015.28
Total	645'715.43	835'137.38

Bilanz per 31. Dezember 2007

Aktiven	
Kasse	4'602.95
Postcheck	53'642.86
Bank	244'131.70
Wertschriften	408'808.10
Debitoren	25'195.60
Transitorische Aktiven	--
Bibliothek	1.--
Verlust pro 2007	1'015.28
Total	737'397.49
Passiven	
Kreditoren	31'120.34
Transitorische Passiven	--
Rückstellungen/Reserven	55'290.75
<i>Gebundene Fonds:</i>	
Fritz Brüllmann-Fonds	15'849.50
Baumann-Fonds	30'000.--
<i>Freie Fonds:</i>	
Vergabung Dora Streiff-Fries	5'000.--
Legat Heuberger	1'000.--
Spende Valentin Rychner	8'000.--
Pro Patria	10'000.--
Legat Schneider, Bargeld	60'596.70
Legat Schneider, Wertschriften	59'208.10
Total Fonds:	189'654.30
Rechnungsabgrenzungen	375'895.10
Gesellschaftsvermögen	85'437.--
Total	737'397.49

Bericht der Kontrollstelle

an die Mitglieder der Archäologie Schweiz, 4001 Basel

Als Kontrollstelle Ihrer Gesellschaft haben wir die uns vorgelegte Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Diese Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen.

Wir stellen fest, dass

- die Buchführung allgemein anerkannten kaufmännischen Grundsätzen entspricht
- die uns vorgelegte Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Verrechnungssteuer für das Jahr 2006 zurückerstattet wurde. Diejenige für das Jahr 2007 ist noch einzufordern
- die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist
- das Geschäftsjahr 2007 mit einem Verlust von CHF 1'015.28 abschliesst

Wir beantragen deshalb die vorgelegte Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Basel, 29. Februar 2008

Die Revisoren:

R. Altermatt

A. Keller

PRIVATE STIFTUNGEN UND LEGATE – DONS ET LEGS PRIVÉS – DONI E LASCITI PRIVATI

(Fr. 5000.- und mehr / à partir de fr. 5000.- / da fr. 5000.- in più)	Dr. Johanna Steiger-Simonett, Bern 1979: Fr. 5000.-
Jakob Walter Baumann, Horgen 1910-1916: Fr. 7000.-	Dr. Oskar Allgäuer, Luzern 1981: Fr. 10'000.-
Jakob Walter Baumann, Horgen 1920: Fr. 32'410.-	Prof. Dr. Werner E. Stöckli, Bern 1982: Fr. 5000.-
E. Busch, Zürich 1955: Fr. 5000.-	Dr. Louis Gutstein 1985: Fr. 10'000.-
Fritz Brüllmann, Weinfelden 1956: Fr. 20'000.-	Frau Dora Streiff-Fries 1998: Fr. 5000.-
Frau Viktoria Bäuerle-Frey, Basel 1959: Fr. 5000.-	Dr. Valentin Rychner, Neuchâtel 1999: Fr. 8000.-
Frau Frida Schmutziger-Landolt, Zug 1973: Fr. 5000.-	Prof. Dr. Hugo Schneider, Olten 2001/2003: Fr. 134'804.80
Hans Friedrich Weber-Hafers, Uitikon-Waldegg 1977: Fr. 5000.-	

REGIONALE ARCHÄOLOGISCHE ZIRKEL

ASSOCIATIONS ARCHÉOLOGIQUES RÉGIONALES

ASSOCIAZIONI ARCHEOLOGICHE REGIONALI

Basler Zirkel für Ur- und Frühgeschichte

Auskünfte: Hannes Flück, Davidsbodenstrasse 7, 4056 Basel, Tel. 061 321 98 10, hannes.flueck@gmx.ch

Berner Zirkel für Ur- und Frühgeschichte

Auskünfte: Historisches Museum Bern, Helvetiaplatz 5, Postfach, 3006 Bern, Tel. 031 350 77 11

Association «Les Amis de l'Archéologie»/Vereinigung der «Freunde der Archäologie», Fribourg/Freiburg

Informations/Auskünfte: Case postale 107, 1701 Fribourg/Freiburg, www.amisarcheologie.ch

Cercle genevois d'archéologie

Informations: Département d'anthropologie et d'écologie, 12, Rue Gustave – Revilliod/1227 Carouge, tél. 022 379 69 67, fax 022 379 31 94, e-mail: cercle-archeo@anthro.unige.ch
Président: Eric Huysecorn

Société jurassienne d'Emulation

Informations: Cercle d'Archéologie, Société jurassienne d'Emulation, 8, rue du Gravier, 2900 Porrentruy, www.sje.ch

ARCHÉONE – Cercle neuchâtelois d'archéologie

Informations: Secrétariat du Laténium, Parc et Musée d'archéologie de Neuchâtel, Espace Paul Vouga, 2068 Hauterive, tél. 032 889 69 10, fax 032 889 62 86; e-mail: oman@ne.ch, www.latenium.ch

Associazione Archeologica Ticinese

Informazioni: (Segretariato), Casella postale 4614, 6904 Lugano, tel.: 091 976 09 26, fax: 091 976 09 27, e-mail: aat.segretariato@bluewin.ch, www.archaeologica.ch

Cercle vaudois d'archéologie

Informations: Case postale 5661, 1002 Lausanne

Zürcher Zirkel für Ur- und Frühgeschichte

Auskünfte: Yvonne Reich, Präsidentin, c/o Kantonsarchäologie Zürich, Stettbachstrasse 7, 8600 Dübendorf, www.reich@bd.zh.ch

Vereinigung für Zuger Ur- und Frühgeschichte

Auskünfte: Peter Raimann, Löberenstr. 1, 6300 Zug, info@urgeschichte.ch, www.urgeschichte.ch

Netzwerk Bielersee (IGB)/Réseau Lac de Biemme (AAB)

Auskünfte: Geschäftsstelle der IGB/AAB, Elsa Känel, Postfach, 2501 Biel-Bienne, Tel./tél. 032 315 27 29, e-mail: sekretariat@igbielersee.ch, www.igbielersee.ch

Pro Augusta Raurica

Auskünfte: Dorli Felber, c/o Augusta Raurica, Giebenacherstr. 17, 4302 Augst, Tel. 061 816 22 16, e-mail: dorli.felber@bl.ch

Association et Fondation Pro Aventico

Informations: Musée romain d'Avenches, Case postale 237, 1580 Avenches, tél. 026 676 42 00, e-mail: musee.romain@vd.ch, www.avenches.ch/aventicum

Pro Iuliomago

Auskünfte: Ruth E. Harder, Artilleriestrasse 35, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 624 64 18

Pro Lousonna

Informations: Thierry Luginbühl, IASA, BFSH 2, Université de Lausanne, 1015 Dorigny, tél. 021 692 30 42, e-mail: thierry.luginbuhl@unil.ch

Pro Novioduno

Informations: Pro Novioduno, Case postale 1321, 1260 Nyon, e-mail: pronovioduno@bluewin.ch, Président: M. Georges Darrer, tél. 022 361 27 11

Pro Octoduro

Informations: Case postale, 1920 Martigny 1

Pro Urba

Informations: Office du tourisme, Poste 2, 1350 Orbe, tél. 024 441 52 66, e-mail: tourisme@orbe.ch, http://pro-urba.orbe.ch

Association des Amis du Musée Romain de Vallon

Informations: Jacques Ballaman, Président, CP 52, 1564 Domdidier, j.ballaman@gerid.ch, tél. 026 675 36 22, fax 026 675 50 59

Gesellschaft Pro Vindonissa

Auskünfte: Ernst Götti, Iltisstrasse 1, 5212 Hausen AG, Tel. 056 450 35 51, e-mail: egoetti@swissonline.ch, www.provindonissa.ch

Pro Vistiliaco

Siège: Sugiez (Vully/FR); Claude-Alain Gaillet, Président, ch. des Cormiers 27, 1470 Estavayer-le-Lac, tél. 079 449 52 31, www.provistiliaco.ch, admin@provistiliaco.ch

Gruppo Archeologia Ticino (GAT)

Informazioni: Simonetta Biaggio Simona, presidente del GAT, Via Fabrizia 24a, 6512 Giubiasco, e-mail: gat@gat.ch